

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



25.01.2024

Automatisierung repetitiver Tätigkeiten in der Verwaltung durch Künstliche Intelligenz (KI) - Bürokratie abbauen

Die Stadtverwaltung prüft, in welchen Bereichen der Verwaltung der Einsatz von KI zur Automatisierung repetitiver Tätigkeiten sinnvoll und machbar ist.

Begründung

Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung und der zunehmenden Verfügbarkeit von Künstlicher Intelligenz (KI) ergeben sich neue Möglichkeiten, die Effizienz und Effektivität unserer Stadtverwaltung zu steigern. Ein vielversprechender Ansatz ist die Automatisierung repetitiver Tätigkeiten durch den Einsatz von KI.

Repetitive Aufgaben, die einen erheblichen Teil der Arbeitszeit zahlreicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Anspruch nehmen, könnten durch KI-Systeme übernommen werden. Dies würde nicht nur die Effizienz unserer Verwaltung erhöhen, sondern auch die Mitarbeiter entlasten und ihnen ermöglichen, sich auf komplexere, kreative und bürgerorientierte Aufgaben zu konzentrieren.

Die CSU-FW-Stadtratsfraktion bittet deshalb die Stadtverwaltung zu prüfen, in welchen Bereichen der Verwaltung der Einsatz von KI zur Automatisierung repetitiver Tätigkeiten sinnvoll und jetzt schon (z.B. mit Hilfe des KI Competence Centers des IT-Referats) machbar ist. Dabei sollte auch die Bewertung der technischen Machbarkeit und der Kosten-Nutzen-Relation, die Berücksichtigung von ethischen und rechtlichen Aspekten sowie die Entwicklung eines Implementierungsplans, einschließlich der Schulungen für Mitarbeiter, berücksichtigt werden.

Manuel Pretzl (Initiative)
Fraktionsvorsitzender

Dr. Evelyne Menges
Stv. Fraktionsvorsitzende

Leo Agerer
Stadtrat

Hans-Peter Mehling
Stadtrat